

Presseinformation

16. April 2015

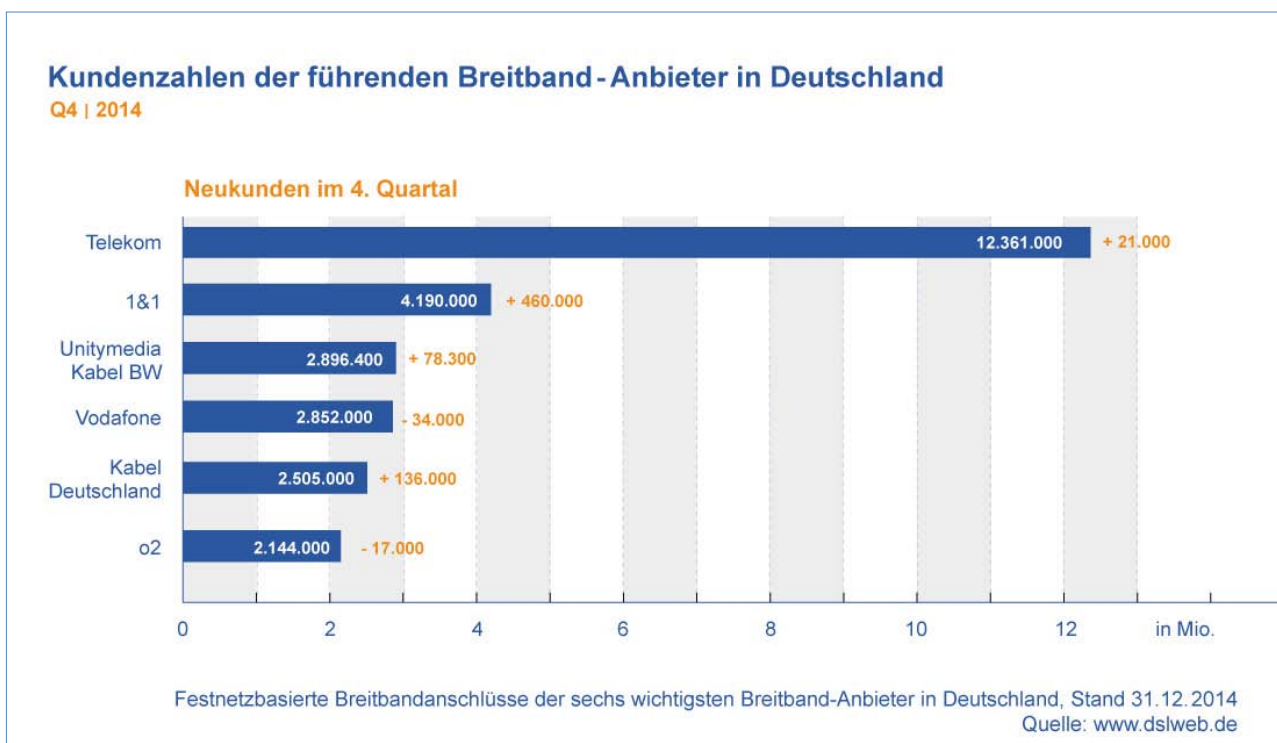
DSLWEB Breitband Report Deutschland Q4 2014: Konsolidierungswelle auf dem deutschen Breitbandmarkt rollt weiter

Auf ihrem Weg zum integrierten Telekommunikationsanbieter fokussieren sich die großen Provider zunehmend auf Bündelprodukte

Die Gesamtzahl der von den sechs wichtigsten deutschen Festnetzanbietern geschalteten Breitband-Internetzugänge klettert im Q4 2014 um rund 644.000 auf 26,95 Millionen. Das ungewöhnlich große Plus zum Jahresende begründet sich in der Übernahme von 420.000 Versatel Breitband-Verträgen durch United Internet.

Sieht man von diesem Sondereffekt ab, sind es weiterhin die großen Kabelnetzbetreiber, die für Wachstum sorgen. Unitymedia schafft es im Q4 2014 dabei sogar, Vodafone im Ranking der kundenstärksten Breitband-Anbieter zu überholen. Rechnet man allerdings die Internetabonnements des Tochterunternehmens Kabel Deutschland hinzu, ist Vodafone längst die Nummer Zwei auf dem deutschen Markt.

Alle Details unter www.dslweb.de/breitband-report-deutschland-q4-2014.php.



[Grafik als JPG](#) / [Grafik als PDF](#)

Riege der großen deutschen Festnetzprovider schrumpft weiter zusammen

Eine Klage von Telekom und NetCologne hat den eigentlich bereits Mitte 2012 vollzogenen Zusammenschluss von Unitymedia und Kabel BW wieder ins Wanken gebracht: Da die ursprünglichen Auflagen unzureichend gewesen seien, hat das Oberlandesgericht Düsseldorf die Genehmigung zur Fusion im Sommer 2013 wieder kassiert. Durch einen 183 Mio. Euro schweren Vergleich mit den beiden Klägern konnte sich Unitymedia im Q4 2014 nun aber endlich wieder Planungssicherheit verschaffen. Damit war auch der Weg für den nächsten Schritt in der Integration der beiden Unternehmen frei: Im Frühjahr 2015 hat das Gemeinschaftsunternehmen den Markenauftritt Kabel BW endgültig eingestellt.

Auch die Marke Kabel Deutschland soll bis Ende 2016 vom Markt verschwinden. Schon heute tritt Kabel Deutschland offiziell mit den Namenszusatz "Ein Vodafone Unternehmen" auf und bietet seine Produkte zusammen mit denen des Mutterkonzerns Vodafone unter der gemeinsamen Dachmarke "Zuhause Plus" an.

Am 1. Oktober hat auch United Internet die erst im Q3 2014 verkündete Übernahme von Versatel offiziell abgeschlossen. Der Netzbetreiber soll zwar weiter als eigenständige Marke bestehen bleiben, das Versatel-Privatkundengeschäft aber geht an 1&1, dessen Kundenstamm dadurch um rund 420.000 ehemalige Versatel DSL-Verträge gestärkt wird.

Konvergente Produkte sollen Kunden binden

Neben Konsolidierung ist Konvergenz das zweite große Schlagwort der Stunde: Alle großen Anbieter streben danach, sich als integrierter Telekommunikationsanbieter aufzustellen, dessen Kunden bei ihm möglichst viele Dienste aus dem Festnetz-, Mobilfunk- und Entertainment-Bereich aus einer Hand beziehen.

Im September 2014 hat so beispielsweise die Deutsche Telekom die neue Angebotschiene "Telekom Magenta EINS" gestartet, die Kunden mit entsprechenden Kombivorteilen lockt. Mit Erfolg: Bis zum Jahresende zählte der Provider bereits über eine halbe Million dieser Kombiverträge. Die Antwort des größten Konkurrenten ließ erwartungsgemäß nicht lange auf sich warten und so präsentierte Vodafone mit "Vodafone All-in-One" Ende November ein sehr ähnlich gelagertes Komplettprodukt, das auch bereits die Angebote des Tochterunternehmens Kabel Deutschland mit einschließt.

Weiterführende Informationen und Bildmaterial

Eine vollständige Übersicht aller DSLWEB Breitband Reports seit Anfang 2007 findet sich unter folgender Adresse: www.dslweb.de/breitband-report-deutschland.php.

Ansprechpartner für die Presse:

Ingo Hassa
Telefon: 0711-506230-13
E-Mail: i.hassa@dslweb.de

Matthias Bichler
Telefon: 0711-506230-18
E-Mail: m.bichler@dslweb.de

Allgemeine Informationen zum Verbraucherportal DSLWEB

DSLWEB ist das Verbraucherportal für schnelles festnetzbasierendes Internet und digitales Fernsehen. Seit 2002 stellt die DSLWEB Redaktion die Entwicklungen und aktuellen Angebote der wichtigsten Provider in Deutschland übersichtlich und verständlich dar. Dabei stehen die Zugangstechnologien DSL und Kabel im Mittelpunkt. DSLWEB.de ist eng vernetzt mit seinem Partner-Portal SmartWeb.de. Dort dreht sich alles um mobile Kommunikation, Smartphones und Internet für unterwegs über UMTS und LTE.

Service-Tools unterstützen den Verbraucher

DSLWEB und SmartWeb liefern nicht nur fundierte Informationen, sondern leisten auch umfassende Hilfestellung: Ein DSL-Vergleich etwa stellt für aktuelle DSL- und Kabel-Internet-Angebote detailliert dar, welche Kosten effektiv pro Monat entstehen und ein Handy-Tarifvergleich bringt Licht in den Mobilfunk-Tarifdschungel. Dabei werden alle Vergünstigungen sowie die einmaligen und monatlichen Gebühren übersichtlich aufgeführt und einberechnet, was eine objektive Gegenüberstellung der Angebote ermöglicht. Ein Speedtest wiederum misst die tatsächliche Geschwindigkeit des DSL-, Kabel-Internet-, UMTS- oder LTE-Anschlusses. Das Resultat kann direkt in eine Speedmap eingetragen und mit den Ergebnissen anderer Nutzer verglichen werden.

Weiterhin bieten DSLWEB und SmartWeb Kündigungsassistenten an, mit denen schnell und einfach ein Kündigungsschreiben für den eigenen Internet- oder Mobilfunkvertrag erstellt werden kann. Bei Bedarf erinnert ein Kündigungs-Wecker rechtzeitig an das nahende Vertragsende.

Zusätzliches Service-Angebot und umfassende Hintergrundinformation

Nützliche allgemeine sowie providerspezifische Informationen rund um den Anbieterwechsel sowie den Umzug mit dem bestehenden Telefon- und Internet-Vertrag sind in eigenen Specials zu finden. Hintergrundwissen zu Themen wie Hardware, Empfangswege für TV und Internet, Mobilfunknetz-Ausbau und -Technik, etc. ergänzt das Angebot. In News-Meldungen wird über die Entwicklungen in den Branchen Internet, TV und Mobilfunk berichtet. Darüber hinaus hält ein Magazin-Bereich aktuelle Marktberichte und Informationen zu Sonder-Themen bereit.

Das Verbraucherportal DSLWEB ist zu finden unter www.dslweb.de.

DSLWEB ist ein Informationsangebot der

Ehninger AG
Hirschstraße 8
70173 Stuttgart

Telefon: 0711-506230-0
Telefax: 0711-506230-29
E-Mail: kontakt@dslweb.de